

BESCHLUSSVORLAGE V167/14 öffentlich	Referat	Referat VII
	Amt	Stadtplanungsamt
	Kostenstelle (UA)	6100
	Amtsleiter/in	Frau Ulrike Brand
	Telefon	3 05-21 10
	Telefax	3 05-21 49
	E-Mail	stadtplanungsamt@ingolstadt.de
Datum	19.03.2014	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	03.04.2014	Vorberatung	
Stadtrat	10.04.2014	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Sanierungsgebiet B, Münsterumfeld, Erhöhung der Finanzhilfen für die Umgestaltung des Münsterplatzes im Rahmen der Städtebauförderung aufgrund der erforderlichen Kanalsanierung (Referentin: Frau Preßlein-Lehle)

Antrag:

1. Die Stadt Ingolstadt gewährt der Oberen Stadtpfarrkirchenstiftung Zur Schönen Unserer Lieben Frau für die Kanalsanierung des Münstervorplatzes im Zusammenhang mit der Umgestaltung des Münsterumfeldes einen städtischen Zuschuss in Höhe von bis zu 39.500 EUR im Rahmen der Städtebauförderung. Die Gesamtförderung für die Umgestaltung des Münsterplatzes erhöht sich damit von bisher 784.000 EUR auf bis zu 823.500 EUR. Der Eigenanteil der Stadt Ingolstadt beläuft sich auf voraussichtlich 345.500 EUR, der weitergeleitete Anteil von Fördermitteln des Freistaates Bayern beträgt voraussichtlich 478.000 €

2. Dem dazu notwendigen Städtebauförderungsvertrag wird zugestimmt.

gez.

Renate Preßlein-Lehle
Stadtbaurätin

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 823.500 EUR	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 1.615100.987420	Euro: 534.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) 478.000 EUR	<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: Deckungsring 615 von HSt:	Euro: 289.500
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen. <input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden. <input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Bereits in seiner Sitzung am 06.06.2013 hat der Stadtrat beschlossen, der Kirchenstiftung „Zur Schönen Unserer Lieben Frau“ für die Umgestaltung des Münsterplatzes einen städtischen Zuschuss in Höhe von 786.000 EUR im Rahmen der Städtebauförderung zu gewähren.

Im Zuge weiterer Untersuchungen hat sich nun herausgestellt, dass der Regenwasserkanal des Platzes erheblich beschädigt ist und dringend saniert werden muss.

Für diese zusätzliche Maßnahme wurden vom Büro Goldbrunner Ingenieure GmbH voraussichtliche Kosten von 158.000 EUR ermittelt. Die Gesamtkosten für die Münsterplatzgestaltung betragen somit voraussichtlich 1.138.000 EUR.

Die Kirchenstiftung Zur Schönen Unseren Lieben Frau hat nun wegen fehlender Eigenmittel um eine Beteiligung der Stadt an diesen zusätzlichen Kosten in Höhe von 39.500 € (25% der veranschlagten Kosten in Höhe von 158.000 EUR) gebeten.

Nach Rücksprache mit der Regierung von Oberbayern ist die Förderfähigkeit dieser zusätzlichen Maßnahme sichergestellt.

Unter Berücksichtigung der besonderen städtebaulichen Bedeutung des Münsterplatzes sowie der Erfordernis einer funktionierenden und leistungsfähigen Entwässerung wird die Erhöhung der Finanzhilfe um 39.500 EUR auf insgesamt bis zu 823.500 EUR befürwortet. Der tatsächliche städtische Anteil beträgt hiervon voraussichtlich 345.500 EUR, der Anteil der Regierung von Oberbayern voraussichtlich 478.000 EUR.

Für die Ausreichung der Städtebaufördermittel ist beiliegender Vertrag erforderlich.

Die erforderlichen Finanzmittel stehen im Haushaltsplan 2014 auf der Haushaltsstelle 1.615100.987420 und dem dazugehörigen Deckungsring zur Verfügung.

